

Umweltziele und Umweltmanagementsystem der Sektion Mainz

Ausgangslage:

Die im Grundsatzprogramm des DAV verabschiedeten Leitlinien zum Schutz einer intakten und lebenswerten Alpeennatur sind unabdingbar und notwendig. Sie berücksichtigen die umwelt- und sozialverträglichen Entwicklungen zum Schutz des Alpenraumes.

Warum darüber hinaus noch Umweltziele für eine Sektion definieren?

Leicht und übersichtlich formulierte Umweltziele vervollständigen diesen Ansatz auf regionaler Ebene. Durch die Kompaktheit werden sie sehr schnell und bewusst wahrgenommen d.h. sie dringen tiefer und schneller in das Sektionsleben hinein. Nachfolgend die 5 Umweltziele der Sektion Mainz:

1. Schonender Umgang mit natürlichen Ressourcen d.h. energie- und materialsparendes Verhalten im Betrieb von Alpenvereinshaus, Kletterhalle und der Sektionsschutzhütte
2. Auswahl von zugelieferten Produkten und Hilfsmittel unter Berücksichtigung ihrer Auswirkungen auf die Umwelt
3. Entsorgung der Abfälle unter Berücksichtigung der Grundsätze; Vermeidung, Vorbereitung zur Wiederverwertung, Recycling, sonstige Verwertung wie z.B. thermische Verwertung oder sachgerechte Beseitigung
4. Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel (wo immer möglich und sinnvoll). Bei Bildung von Fahrgemeinschaften auf voll besetzte PKW achten
5. Über Exkursionen mit Fachreferenten ökologische Zusammenhänge der Natur in Mittelgebirgs- und Alpinlandschaften kennen und verstehen lernen

Warum dann noch ein Umweltmanagementsystem einführen?

Ein leicht verständlich kommuniziertes Umweltmanagementsystem (UMS) sensibilisiert Tages- und Übernachtungsgäste von Schutzhütten ebenso wie die Hüttenpächterfamilie. Ziel ist die von den Besuchern und dem Hüttenbetrieb ausgehenden Beeinträchtigungen auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten.

In internen Audits wird erfasst, wie erfolgreich und zielgerichtet ein UMS umgesetzt und gesteuert wird. Ein externes Audit schließt mit der Zertifizierung ab. Logbücher, Prozessmodell, Prozessbeschreibung und Abfall-ABC sind die dazugehörigen Arbeitshilfsmittel. Die Einführung eines solchen Systems garantiert schließlich höchste Umweltstandards.

Im Grundsatzprogramm des DAV sind die verabschiedeten Leitlinien für den Natur- und Umweltschutz hinterlegt. Sicher ist es jeder Sektion freigestellt, wie sie diese Ziele umsetzt. Die Sektion Mainz möchte mit dem Kommunizieren und Umsetzen ihrer Umweltziele (einschl. dem UMS) die vom DAV Hauptverein verabschiedeten Ziele nachvollziehbar erreichen.

Mainz, 04.02.2013

Werner Both, Naturschutzreferent Sektion Mainz

E-Mail: werner.both@t-online.de